

Kassel

Förderung für Balkonkraftwerke

[09.10.2024] Ab dem 14. Oktober können Bürgerinnen und Bürger in Kassel einen Zuschuss von 150 Euro für die Anschaffung eines Balkonkraftwerks beantragen. Einkommensschwache Haushalte erhalten sogar bis zu 500 Euro.

Die Stadt [Kassel](#) verstärkt ihre Bemühungen zur Förderung erneuerbarer Energien und unterstützt ihre Bürgerinnen und Bürger beim Kauf von Balkonkraftwerken. Ab Montag, 14. Oktober, können alle Kasselerinnen und Kasseler einen Zuschuss von 150 Euro für den Kauf eines solchen Mini-Solarkraftwerks beantragen. Ziel ist es, den Ausbau erneuerbarer Energien in der Stadt voranzutreiben und gleichzeitig die eigenen Stromkosten zu senken.

Für einkommensschwache Haushalte bietet die Stadt noch mehr Unterstützung. In Kooperation mit dem Programm Stromspar-Check können betroffene Haushalte einen Zuschuss von bis zu 500 Euro für den Kauf und die Installation eines Balkonkraftwerks erhalten. Dazu gehört auch eine Energieberatung, bei der die Eignung des Standorts geprüft wird. Teilnehmen können Haushalte, die Bürgergeld, Sozialhilfe, Wohngeld oder ähnliche Leistungen beziehen oder deren Einkommen unter dem Pfändungsfreibetrag liegt.

„Mit dem Förderprogramm können sich alle Kasselerinnen und Kasseler effektiv an der Energiewende beteiligen und gleichzeitig davon profitieren“, betont die städtische Klimaschutzmanagerin Simone Fedderke. „Balkonkraftwerke sind eine einfache Möglichkeit, auch in Mehrfamilienhäusern und für Mieter erneuerbare Energien zu nutzen und die eigenen Stromkosten zu senken.“

(al)

Stichwörter: Photovoltaik | Solarthermie, Balkonkraftwerk, Kassel